



Grossratsbeschluss

Datum GR-Sitzung: 10. Juni 2021
Geschäftsnummer: 2019.BVE.14311

Bern, Hodlerstrasse 7, Amthaus, Instandsetzung Fassaden, Erdbebensicherheit und Sanierung Haustechnik. Verpflichtungskredit für die Ausführung

1. Gegenstand

Der beantragte Kredit dient zur Finanzierung der einmaligen Kosten von CHF 33 363 100 (Gesamtinvestitionskosten von CHF 34 803 100 abzüglich der bereits bewilligten Planungs- und Projektierungskosten von CHF 1 440 000) der Instandsetzung des Amthauses an der Hodlerstrasse 7. Die geplanten Arbeiten betreffen die energetische und technische Sanierung der Fassaden, inkl. der notwendigen Anpassungen im Bereich der Erdbebensicherheit, des Brandschutzes und der Haustechnik.

Im Kredit enthalten sind ebenfalls die Kosten für die temporäre Unterbringung des Regionalgerichts Bern-Mittelland (Strafabteilung), der Staatsanwaltschaft Region Bern-Mittelland, der Jugendanwaltschaft, der Staatsanwaltschaft für besondere Aufgaben und des kantonalen Zwangsmassnahmengerichts an der Kasernenstrasse 19 und 21 während der Bauzeit.

In den Gesamtkosten enthalten sind und mitbewilligt werden zudem die Ausgaben der Justiz von rund CHF 2 880 000 für die Betriebsprojektleitung, die betriebspezifische Ausstattung, die nutzerspezifische Gebäudetechnik sowie die Umzugskosten sowie die befristeten zusätzlichen Ausgaben der SID für den Gefangenentransport und die Betreuung an der Kasernenstrasse im Umfang von CHF 2 240 000.

Der vorliegende Beschlussantrag ersetzt RRB 294/2021.

2. Rechtsgrundlagen

- Gesetz vom 11. Juni 2009 über die Organisation der Gerichtsbehörden und der Staatsanwaltschaft (GSOG; BSG 161.1), Art. 6 und 69 Abs. 1
- Polizeigesetz vom 10. Februar 2019 (PolG; BSG 551.1), Art. 9 Abs. 1 lit. c
- Verordnung vom 18. Oktober 1995 über die Organisation und die Aufgaben der Bau- und Verkehrsdirektion (OrV BVE; BSG 152.221.191), Art. 14
- Gesetz vom 26. März 2002 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLG; BSG 620.0), Art. 42 ff.
- Verordnung vom 3. Dezember 2003 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLV; BSG 621.1), Art. 136 ff.

3. Massgebende Kreditsumme, Ausgabenart und rechtliche Qualifikation der Ausgabe

Preisstand 1. Okt. 2020, Baupreisindex Espace Mittelland, 124.5 Punkte

Gesamtkosten	CHF	34 803 100
Kosten Sanierung Amthaus	CHF	24 703 000
davon:		
– Baustelleninstallation, Sicherung Archive, Vorbereitungsarbeiten, Rückbau	CHF	2 365 000
– Gebäudehülle Altbau	CHF	2 250 000
– Gebäudehülle Anbau	CHF	5 900 000
– Erdbebenertüchtigung	CHF	2 385 000
– Brandschutzmassnahmen	CHF	1 640 000
– Innere Instandsetzungen	CHF	1 615 000
– Gebäudetechnik	CHF	6 285 000
– Projektentwicklung zu Vorprojekt	CHF	1 500 000
– Betriebsprojektleitung, betriebsspezifische Ausstattung, nutzerspezifische Gebäudetechnik, IT (JUS)	CHF	763 000
Kosten Provisorium Kasernenstrasse	CHF	10 100 100
davon:		
Bauliche Kosten		
– Instandsetzung/ Umbau Büros	CHF	920 000
– Anteil Gefangenenzone	CHF	480 000
– Honorare Nebenkosten Reserve	CHF	570 000
– Spezifische Gebäudetechnik (Sicherheit, IT)	CHF	575 000
– Rückbaukosten	CHF	150 000
– Unterhaltsrisiko u. Reserve (AGG)	CHF	660 000
Betriebliche u. organisatorische Kosten		
– Mietzins und Nebenkosten	CHF	2 388 100
– Möblierung, Umzug, Projektunterstützung (JUS)	CHF	2 117 000
– Nutzerspezifische Kosten SID-KAPO	CHF	200 000
– Gefangenentransport (SID-AJV)	CHF	450 000
– Bewachung und Betreuung (SID-KAPO)	CHF	1 590 000
Total Sanierung und Provisorium	CHF	34 803 100
./. bewilligte Ausgaben für die Planung und Vorarbeiten (Ausgabenbewilligung AGG vom 26. Februar 2018)	– CHF	60 000
Für die Ausgabenbefugnis massgebende Kreditsumme gemäss Art. 143 FLV	CHF	34 743 100
./. vom Grossen Rat am 3. September 2018 bewilligte Projektierungskosten	– CHF	1 200 000
./. vom AGG mit Zusatzkredit vom 22. Februar 2021 bewilligte zusätzliche Projektierungskosten	– CHF	180 000
Zu bewilligender Kredit	CHF	33 363 100

Es handelt sich um einmalige, neue Ausgaben im Sinne von Art. 46 und 48 Abs. 1 FLG.
Teuerungsbedingte Mehrkosten werden mit dem vorliegenden Beschluss bewilligt (Art. 151 FLV).

4. Kreditart / Konto / Produktgruppe / Rechnungsjahr

4.1 Amthaus und Provisorium zu Lasten BVD

Es handelt sich um einen Verpflichtungskredit gemäss Art. 50 FLG, der voraussichtlich mit folgenden Zahlungstranchen abgelöst wird, die im Voranschlag und in der Finanzplanung der Bau- und Verkehrsdirektion eingestellt sind.

Produktgruppe: 09.15.9100 Immobilienmanagement (AGG)

Sanierung Amthaus Hodlerstrasse 7:

Konto	Bezeichnung	Jahr		
504100	Umbau Liegenschaften (VV)	2019	CHF	500 000
504100	Umbau Liegenschaften (VV)	2020	CHF	500 000
504100	Umbau Liegenschaften (VV)	2021	CHF	1 000 000
504100	Umbau Liegenschaften (VV)	2022	CHF	9 000 000
504100	Umbau Liegenschaften (VV)	2023	CHF	12 940 000
Total			CHF	23 940 000

Provisorium Kasernenstrasse:

Konto	Bezeichnung	Jahr		
504700	Einbauten in gemietete Liegenschaften	2022	CHF	3 205 000
504700	Rückbau als Rückstellung	2022	CHF	150 000
316000	Miete und Pachtliegenschaften	2022	CHF	977 600
316000	Miete und Pachtliegenschaften	2023	CHF	1 302 000
316000	Miete und Pachtliegenschaften	2024	CHF	108 500
Total			CHF	5 743 100

4.2 Betriebsspezifische Ausstattung inkl. Sicherheitssysteme Amthaus und Kasernenstrasse, Projektunterstützung und Umzüge zu Lasten Justiz

Es handelt sich um einen Verpflichtungskredit gemäss Art. 50 FLG, der voraussichtlich mit folgenden Zahlungstranchen abgelöst wird, die im Voranschlag und in der Finanzplanung der Justiz eingestellt sind:

Produktgruppe: 12.04.9101 Justizleitung (Justice)

Konto	Bezeichnung	Jahr		
313220	Planungs- und Projektarbeiten Dritte	2021	CHF	300 000
313220	Planungs- und Projektarbeiten Dritte	2022	CHF	400 000
313000	Dienstleistungen Dritte	2022	CHF	375 000
311000	Büromöbel und -geräte	2022	CHF	400 000
506100	Mobilien / Maschinen / Fahrzeuge	2022	CHF	267 000

313220	Planungs- und Projektarbeiten Dritte	2023	CHF	150 000
313000	Dienstleistungen Dritte	2023	CHF	375 000
311000	Büromöbel und -geräte	2023	CHF	300 000
313210	Informatik (Beratung und Honorar)	2023	CHF	12 000
311300	Hardware	2023	CHF	54 000
506100	Mobilien / Maschinen / Fahrzeuge	2023	CHF	247 000
Total			CHF	2 880 000

4.3 Gefangenentransport während der Provisoriumszeit zu Lasten SID

Es handelt sich um einen Verpflichtungskredit gemäss Art. 50 FLG, der voraussichtlich mit folgenden Zahlungstranchen abgelöst wird, die im Voranschlag und in der Finanzplanung der SID nicht eingestellt sind. Soweit sie nicht kompensiert werden können, werden sie im Voranschlag und Aufgaben-/Finanzplan 2023–2025 eingestellt.

Produktgruppe: 06.06.91.20 Justizvollzug

Konto	Bezeichnung	Jahr		
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	2022	CHF	25'000
310100	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	2023	CHF	25'000
301000	Personalkosten	2022	CHF	140 000
301000	Personalkosten	2023	CHF	260 000
Total			CHF	450 000

4.4 Bewachung und Betreuung der eingewiesenen Personen im Provisorium zu Lasten SID

Es handelt sich um einen Verpflichtungskredit gemäss Art. 50 FLG, der voraussichtlich mit folgenden Zahlungstranchen abgelöst wird, die im Voranschlag und in der Finanzplanung der SID nicht eingestellt sind. Soweit sie nicht kompensiert werden können, werden sie im Voranschlag und Aufgaben-/Finanzplan 2023–2025 eingestellt.

Produktgruppe: 06.02.9100 Polizei

Konto	Bezeichnung	Jahr		
311100	Nicht aktivierbare Anlagen	2022	CHF	200 000
313000	Dienstleistungen Dritte	2022	CHF	655 000
313000	Dienstleistungen Dritte	2023	CHF	935 000
Total			CHF	1 790 000

5. Angaben zu den werterhaltenden und wertvermehrenden Investitionen, zur Nutzungsdauer und zu den Abschreibungen

Die Angaben befinden sich in der Beilage «Ergänzende Angaben zur Ausgabenbewilligung».

6. Finanzreferendum

Dieser Beschluss unterliegt der fakultativen Volksabstimmung und ist im Amtsblatt des Kantons Bern zu veröffentlichen.

7. Vorgaben Grosser Rat

«Der Beschluss tritt nur unter der Bedingung in Kraft, dass die Finanzierung des Instandsetzungsvorhabens im Rahmen der Investitionspriorisierung gesichert ist.»

Bern, 10. Juni 2021

Im Namen des Grossen Rates



Hervé Gullotti
Präsident

Patrick Trees
Generalsekretär

Fakultatives Finanzreferendum

Gegen diesen Ausgabenbeschluss, welcher in der Sommersession 2021 vom Grossen Rat beschlossen worden ist, kann die Volksabstimmung (Referendum) verlangt werden (Artikel 62 Absatz 1 Buchstabe c der Kantonsverfassung).

Für das Sammeln und Einreichen von Unterschriften (mindestens 10 000 in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigte Personen) sind Artikel 123–132 des Gesetzes vom 5. Juni 2012 über die politischen Rechte massgebend.

Beginn der Referendumsfrist:	7. Juli 2021
Ablauf der Referendumsfrist (Unterschriften zur Beglaubigung bei der Gemeinde deponiert):	7. Oktober 2021
Abgabe der beglaubigten Unterschriften bei der Staatskanzlei:	8. November 2021